

#### 04. November 2018 Tageswanderung von Allersberg (Bhf.) nach Hilpoltstein

Über Nürnberg führte die Anfahrt mit dem Zug zur Bahnstation Allersberg bei der Ortschaft Altenfelden.

Ein Waldweg, vorbei an mehreren Weihern in buntem Herbstlaub führte uns nach Guggenmühle. Nach Überquerung der Straße (Roth-Allersberg) tauchten wir bald wieder in den Wald ein.



Ein etwas ansteigender Waldweg zeigte sich zerfurcht und verwachsen, mit den Pfützen dazwischen eine gewisse Herausforderung. Doch zielsicher gelangten wir direkt nach Fischhof am Ufer des Rothsees. Um das NO-Ende des Rothsees wanderten wir nach Poldsdorf in die freundliche Gaststätte „Jägersruh“ zu gutem und reichlichen „Speis und Trank“.

Entlang des Ostufers des Rothsees in schönen Herbstfarben wanderten wir zur Hasenbrucker Insel, die mit dem Seeufer durch eine Brücke verbunden ist. Die Insel ist nach der Einöde Hasenbruck (Mühlen und Bauernhof) benannt, die im Jahr 1992 bei der Flutung des Rothsees abgerissen wurde. Wegen dem Niedrigwasser durch die lange Trockenheit (eingestellte Zuführung aus der Donau) wären wir auch ohne Brücke trockenen Fußes auf die Insel gelangt.



Wir überquerten den Main-Donau-Kanal und gelangten zum Cafe Schmidt in Hilpoltstein, wo wir bei Kaffee und Kuchen verbrauchte Energien wieder ersetzen konnten.

Vom Bahnhof Hilpoltstein erreichten wir mit dem Zug über Roth wieder Schwabach.